

**Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Treplin**

Sitzungstermin: Montag, den 05.05.2025

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:40 Uhr

Sitzungsort: Amtsscheune Treplin, Lindenstraße 9 a, 15236 Treplin -
Präsenz-

Anwesend:

Bürgermeisterin
Frau Sabine Rosslau

Gemeindevertreter
Herr Dako Kaap
Herr Ingo Schrei
Herr Peter Busse
Herr Mike Lipke

Einwohner
1 Einwohner

Schriftführung
Frau Liane Boggasch

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter
Herr Sebastian Andreas Malhofer
Herr Steffen Rosslau

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Tagesordnung

3. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 24.03.2025
4. Einwohneranfragen
5. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
6. Benutzungsentgelte der Amtsscheune (Einreicher: ehrenamtliche Bürgermeisterin Frau Rosslau)
7. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

8. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 24.03.2025 und 07.05.2025
9. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
10. Vertragsangelegenheiten Mietverträge Amtsscheune
11. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist angenommen.

3. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 24.03.2025

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben. Damit ist diese angenommen.

4. Einwohneranfragen

Ein Einwohner erkundigt sich, wer für die Pflege der gemeindeeigenen Grünflächen in der Lindenstraße verantwortlich ist. Frau Rosslau informiert, dass die Gemeindearbeiterinnen dafür zuständig sind. Aufgrund der Installation einer Zisterne in diesem Bereich konnte jedoch bisher kein Mähen stattfinden. Der Dorfentwicklungsverein bietet an, die Grünflächen bei Bedarf zu mähen. Die Gemeindevertreter erheben keine Einwände.

5. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

Regenentwässerung

Frau Rosslau teilt mit, dass die Baumaßnahmen für die Regenentwässerung am alten Kindergarten begonnen haben. Herr Lipke merkt an, dass die Wege nach Ende der Bauarbeiten wieder instandgesetzt werden müssen.

Zudem merkt er an, dass der Weg zum Dorfplatz aufgrund der Baumaßnahmen für die Zisterne an der Feuerwehr beschädigt ist. Für Fußgänger mit Gehilfe ist der Weg sehr beschwerlich.

6. Benutzungsentgelte der Amtsscheune (Einreicher: ehrenamtliche Bürgermeisterin Frau Rosslau)

Die Gemeindevertreter beraten über die Entgeltordnung der Amtsscheune Treplin. Diese muss zwingend erneuert werden. Festgelegt werden folgende Änderungen in der Entgeltordnung

- 100,- Euro Kaution
- Verpachtung kommt erst zu Stande, wenn der Mietpreis bezahlt ist

- Stornogebühren
 - ab 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 20 % Stornogebühren
 - ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 50 % Stornogebühren
 - ab 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 100 % Stornogebühren

Zudem müssen die Entgelte zur Benutzung der Amtsscheune angepasst werden. Festgelegt werden folgende Änderungen:

- 120,00 € pauschal für den Mehrzweckraum im Erdgeschoss (inkl. Küchenbenutzung und Toiletten) für einen Tag (24 Stunden 12.00 Uhr – 12.00 Uhr)
- 20,00 €/h pauschal für den Mehrzweckraum im Erdgeschoss (inkl. Küchenbenutzung und Toiletten) stundenweise (max. 3h pro Tag)
- 250,00 € pauschal für den Mehrzweckraum im Erdgeschoss (inkl. Küchenbenutzung und Toiletten) für gewerbliche Benutzung (z.B. Verkaufsveranstaltungen, Tanzveranstaltungen) für einen Tag (24 Stunden 12.00 Uhr – 12.00 Uhr)
- 40,00 €/h pauschal für den Mehrzweckraum im Erdgeschoss (inkl. Küchenbenutzung und Toiletten) für gewerbliche Benutzung (z.B. Verkaufsveranstaltungen, Tanzveranstaltungen) stundenweise (max. 3h pro Tag)
- Für die Benutzung der Amtsscheune werden 30,00 € pauschal für die Nebenkosten berechnet.

Das Fachamt wird gebeten, zur nächsten Sitzung eine neue Benutzungs- und Entgeltordnung für die Amtsscheune in der Gemeinde Treplin und einen angepassten Mietvertrag zur Beschlussfassung vorzubereiten. Zudem soll künftig bei Verpachtungen die Entgeltordnung an den Mieter bei Vertragsabschluss übermittelt werden.

Des Weiteren beraten die Gemeindevertreter über die weitere Handhabung des Belegungskalenders. Reservierungen werden künftig nach 14 Tagen im Belegungskalender gelöscht, sofern keine Bezahlung erfolgt ist.

Herr Lipke merkt an, dass die Vermietung der Amtsscheune zwingend beworben werden muss.

7. Sonstiges

Anfrage Schutzstatus Rotmilanhorst

Frau Rosslau teilt mit, dass das Antwortschreiben der Gemeinde bezüglich des Schutzstatus des Horstes beim LfU nicht eingegangen ist. Der Amtsdirektor hat das Schreiben erneut versendet.

Heute erhielt der Amtsdirektor die Rückmeldung, dass das Schreiben an das Referat N1 - Naturschutz in Planungs- und Genehmigungsverfahren des LfU weitergeleitet wurde und um eine Antwort gebeten wurde.

L 38 Ortsdurchfahrt

Frau Rosslau berichtet, dass die Baumaßnahmen zur Aufbringung einer Deckschicht voraussichtlich in der KW 20 beginnen. Ausführendes Unternehmen ist das bundesweite Unternehmen Kutter.

Amtsscheune

Die Gemeindevertreter bitten das Fachamt, den Auftrag für die Reparatur der Holzfenster soweit vorzubereiten, dass dieser nach dem Haushaltsbeschluss sofort ausgelöst werden kann.

Eingriff Bodendenkmal

Herr Lipke informiert, dass am 15.05.2025 ein Vorort Termin mit der Bauaufsichtsbehörde stattfindet. In diesem Zusammenhang hat er die zuständige Behörde um Aufarbeitung der noch offenen Aktenzeichen gebeten.

Einladung Regionale Planungsgemeinschaft

Frau Rosslau übermittelt Herrn Lipke und Herrn Kaap eine Einladung der Regionalen Planungsgemeinschaft zu einem Energiegespräch am 15.05.2025 von 15.00 – 18.00 Uhr in Seelow. Die Gemeindevertreter monieren die kurzfristige Ladung.

Diakonie

Frau Rosslau teilt mit, dass die Diakonie eine mobile Schuldnerberatung anbietet.

Löschwasserzisterne an der Feuerwehr

Frau Rosslau informiert, dass die Bauabnahme der Zisterne erfolgreich durchgeführt wurde. Es gibt keine Tonnagebegrenzung für die Parkfläche. Herr Lipke weist darauf hin, dass eine Funktionsprüfung durch die Feuerwehr nicht stattfinden konnte, da der Termin während der regulären Arbeitszeiten der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr angesetzt war. Das Amt wird gebeten, zukünftige Termine mit der Feuerwehr auf die Nachmittagsstunden zu legen.



Sabine Rosslau

Vorsitzende

der Gemeindevertretung Treplin